



Sophos mit neuen Lösungen und Machine Learning auf der it-sa

Sophos präsentiert Synchronized Security mit neuem Intercept X, Machine Learning, neue Firewalls und die Ergebnisse der IoT-Security-Langzeitstudie „Haunted House“

Wiesbaden, 6. September 2017 – Auf der IT-Security Messe it-sa stellt Sophos vom 10. bis 12. Oktober 2017 in Nürnberg seine komplette Palette an Next-Gen-Security-Lösungen vor. Im Mittelpunkt stehen Sophos Synchronized Security für die interaktive Kommunikation von Endpoint- und Netzwerk-Security-Lösungen sowie neue Systeme, darunter die neuen Firewall Modelle der XG- und SG-Serie, die neue Version der Anti-Ransomware Software Intercept X sowie erste Lösungen mit integriertem Machine Learning. Darüber hinaus werden die Ergebnisse der IoT-Studie „Haunted House“ präsentiert.

Neue Sophos XG und SG Firewall

Sophos präsentiert auf der it-sa neue Modelle der Rackmount XG und SG Series Firewall Appliances mit erweiterten Konnektivitätsoptionen. Beide Systeme weisen dieselben Hardware-Spezifikationen auf, wodurch IT- und Security-Spezialisten wahlweise die Sophos XG Firewall (SFOS) oder Sophos UTM als Software-Plattform wählen können. Mit der Version 17 der Next-Gen XG Firewall erweitert Sophos zudem seine Synchronized Security Strategie um eine neuartige Applikationskontrolle. Mit Synchronized App Control können auch bisher völlig unbekannte Applikationen kontrolliert und eingeschränkt werden.

Neues Sophos Intercept X und Machine Learning

In der jüngsten Version der Anti-Ransomware- und Anti-Exploit-Lösung Intercept X ist erstmals Machine Learning integriert. Die Technologie steht seit der Übernahme von Invincea zur Verfügung und wird stufenweise in das Sophos Security-Portfolio integriert, um heutige und künftige Bedrohungen noch effektiver abzuwehren.

Präsentation der Haunted House IoT-Studienergebnisse auf der it-sa

Auf der it-sa präsentiert Sophos die Ergebnisse der IoT-Studie „Haunted House“. Die Studie läuft seit März 2017 und erforscht Art und Häufigkeit von Angriffen auf IoT-Systeme, wie sie in privaten Haushalten aber auch in Unternehmen zum Einsatz kommen. Parallel dazu werden weltweit offene IoT-Komponenten gesucht und auf einer Heatmap dargestellt.

Halle und Stand

Sophos präsentiert seine Lösungspalette an Network-, Enduser- und Server-Protection sowie die „Haunted House“ Studienergebnisse in Halle 9, Stand 426.

Sophos Speakers Corner

An allen Messetagen wird Sophos auf dem Stand 15- bis 20-minütige Vorträge halten. Themen sind beispielsweise:

- Next-Gen Firewall und Endpoint
- Next-Gen Security Management: Sophos Central
- Next-Gen Security Delivery: Sophos MSP Connect
- Exploit-Schutz mit Intercept X und ExP
- Machine Learning und Artificial Intelligence
- IoT: Smart Home oder Haunted House?

Über Sophos

Sophos ist führender Anbieter von Endpoint- und Network-Security-Lösungen der nächsten Generation. Als Pionier der Synchronized Security entwickelt Sophos sein innovatives Portfolio an Endpoint-, Netzwerk-, Verschlüsselungs-, Web-, E-Mail- und mobilen Security-Lösungen, die miteinander kommunizieren. Mehr als 100 Millionen Anwender in 150 Ländern verlassen sich auf Lösungen von Sophos mit hervorragendem Schutz vor anspruchsvollen Bedrohungen und Datenverlust. Sophos Produkte sind exklusiv über den weltweiten Channel mit mehr als 26.000 registrierten Partnern erhältlich. Sophos hat seinen Hauptsitz in Oxford, Großbritannien, und wird an der Londoner Börse unter dem Symbol "SOPH" öffentlich gehandelt. Weitere Informationen unter www.sophos.de

Pressekontakt:

Sophos

Jörg Schindler, PR Manager CEEMEA

joerg.schindler@sophos.com, +49-721-25516-263

TC Communications

Arno Lucht, +49-8081-954619

Thilo Christ, +49-8081-954617

Ulrike Masztalerz, +49-30-55248198

Ariane Wendt +172 4536839

sophos@tc-communications.de

Unkn
Feldf

Unkn
Feldf